

PRESSEINFORMATION

STEFAN STRUMBEL. HANDLE WITH CARE

Jahresausstellung des Kunstverein Göppingen

21.11.2015 – 10.01.2016

Eröffnung: Freitag, 20. November 2015, 19:30 Uhr in der Kunsthalle Göppingen

Schon am 22. Oktober 2015 erregte Stefan Strumbel mit seiner öffentlichen Performance „Spende Blut“ in der Stadthalle Göppingen einiges Aufsehen. Der renommierte Künstler aus dem Schwarzwald gilt als einer der ersten, der das Thema Heimat wieder in den Fokus rückte. Damit trug er zum Revival eines gemiedenen Wortes und Gefühls bei, das von der nationalsozialistischen Ideologie missbraucht wurde. Aber genau wie sich der Künstler an der Doppelbödigkeit des Heimatthemas reibt, so lieferte er mit seiner Performance „Spende Blut“ eine äußerst spannende Definition des öffentlichen Raums. An Kunst im öffentlichen Raum entfacht sich die öffentliche Debatte um Kunst und ihre gesellschaftliche Bedeutung. Strumbels Aufruf zur Blutspende war keine Wohltätigkeitsveranstaltung, vielmehr entwarf der Künstler in dieser Performance ein hochgradig aufgeladenes Bild des öffentlichen Raums, in dem es um soziale Teilhabe und gesellschaftliches Handeln als ein Netzwerk des Spendens und Empfangens geht. Das Deutsche Rote Kreuz betreute diese Performance und das gespendete Blut gelangte vollständig an eine medizinische Institution.

Die Jahresausstellung des Kunstvereins HANDLE WITH CARE schließt mit einer geradezu raumsprengenden Skulptur eines Herzens an diese Performance an. Nur im Umlaufen kann sich der Betrachter ein Bild dieses „Kunstorgans“ machen, das rostig und kantig wie ein Wrack inmitten der Halle lagert. Man kann sich fragen welchen weiten Weg dieses Herz hinter sich hat, bis es in der Kunsthalle gestrandet ist. Hat der Künstler dieses Organ geschaffen oder irgendwo aus den Meereswogen gezogen und für Göppingen gerettet? Strumbels Arbeit lässt staunen, wirft Fragen auf und das hängt nicht nur mit der schieren Größe der Skulptur zusammen. Hat dem Künstler die Blutspende der Bürger aus Göppingen das Präsentieren des Herzens ermöglicht? Unmittelbar werden und sind die Bürger symbolisch Teil seiner Kunst geworden und sind in den Werkprozess miteinbezogen. Der Titel der Ausstellung „Handle with Care“ ist eine alltägliche Aufforderung zur vorsichtigen Handhabung, die als Etikett von der Europalette bis zum Organtransportkoffer erscheint. Als Titel einer Kunstausstellung stellt sich eine kalkulierte Ambivalenz von alltäglicher Beiläufigkeit und tiefer Bedeutung ein.

Stefan Strumbel weiß um die Bedeutung aufgeladener Symbole und bindet kinderleicht die Stadt Göppingen in einen Mythos ein. Die traditionell streng abgegrenzten Bezugfelder von Künstler, Werk und Betrachter sind aufgelöst,

sodass die Konstruktion von Wirklichkeit zur gemeinschaftlichen Sache gegenseitiger Einflussnahme und Kommunikation wird.

Der Kunstverein lädt alle Interessierten herzlich zur Ausstellungseröffnung am Freitag, den 20.11.15 um 19:30 Uhr, in die Kunsthalle Göppingen ein.

Oberbürgermeister Guido Till spricht die Grußworte, Veronika Adam, Kuratorin der Ausstellung, gibt eine Einführung in die Ausstellung.

Kunstverein in der Kunsthalle Göppingen, Marstallstraße 55, 73033 Göppingen

Kunsthalle Göppingen

21.11.2015 – 10.01.2016

Di-Sa 13-19 Uhr, Sa, So 11-19 Uhr und nach Vereinbarung

www.kunsthalle-goepingen.de